

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Umweltbetrieb	15.06.2011	öffentlich
Finanz- und Personalausschuss	21.06.2011	öffentlich
Rat der Stadt Bielefeld	30.06.2011	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2010 des Umweltbetriebes der Stadt Bielefeld und Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung sowie die Entlastung der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses

Beschlussvorschlag:

1. Der Betriebsausschuss des Umweltbetriebes der Stadt Bielefeld stellt die Entlastung der Betriebsleitung fest.
- 2.1 Der Betriebsausschuss des Umweltbetriebes der Stadt Bielefeld / der Finanz- und Personalausschuss empfehlen dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:
- 2.2 Der Rat der Stadt Bielefeld nimmt vom Ergebnis der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PWC AG vorgenommenen Pflichtprüfung des Umweltbetriebes der Stadt Bielefeld für das Geschäftsjahr 2010 zur Kenntnis und stellt den Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme von 659.257.323,64 €(Anlage 2) und einem Jahresgewinn in Höhe von 6.899.352,99 €(Anlage 3) in der geprüften Form fest. Der Jahresgewinn ist entsprechend den Sparten-Ergebnissen gem. Anlage 1 zu verwenden.
- 2.3 Der Rat beschließt, die gebührenrechtliche Unterdeckung der Straßenreinigung durch eine Entnahme aus der Gebührenrücklage in Höhe von 2.011.918,53 € auszugleichen.
- 2.4 Der Rat stellt die Entlastung des Betriebsausschusses des Umweltbetriebes der Stadt Bielefeld fest.

Begründung:

Der Jahresgewinn in Höhe von 6.899.352,99 €, resultiert aus den Überschüssen der Stadtentwässerung in Höhe von 14.081.632,46 € und der Stadtreinigung in Höhe von 104.141,94 €, durch die das Defizit der Betriebssparten Grünflächen, Friedhöfe und Werkstätten in Höhe von – 7.286.421,41 € kompensiert werden kann.

Der Gewinnverwendungsvorschlag sieht vor, von dem Jahresgewinn in Höhe von

6.899.352,99 €

an den städtischen Haushalt folgende Beträge abzuführen:

- Vorabgewinnabführung an den städt. Haushalt (bereits erfolgt) 6.098.000,00 €
- Zuführung für Kapitalertragsteuer aus der Sparte Abfallentsorgung für den BgA DSD 52.000,00 €

• Zuführung zu den Gebührenrücklagen		
Entwässerung und Abfallentsorgung	3.999.719,91€	
Entnahme aus der Gebührenrücklage		
Straßenreinigung	<u>2.011.918,53€</u>	
Netto-Zuführung		1.987.801,38 €
• Die vorstehenden, an den städt. Haushalt abzuführenden Beträge übersteigen den Gewinn des Jahres 2010 um		<u>-1.238.448,39 €</u>
Dieser Betrag wird aus der betrieblichen Rücklage entnommen.		
Differenz		<u>0,00 €</u>

Um die im Wirtschaft- und Haushaltsplan vorgesehene und bereits vollzogene Vorgewinnabführung gewährleisten zu können, werden 1.238.448,39 € aus der betrieblichen Rücklage entnommen. Die darüber hinaus erwartete Abführung von 388 T€ kann im Zuge der Ergebnisverwendung 2010 nicht bedient werden. Es wird beabsichtigt, diese Abführung im Rahmen der Gewinnverwendung 2011 vorzunehmen.

Beigeordnete

Anja Ritschel

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Anlage 1 zum Gewinnverwendungsvorschlag 2010 UWB

Stadtreinigung

Jahresüberschuss von	104.141,94 €
-----------------------------	---------------------

Entnahme Gebührenrücklage Straßenreinigung	-2.011.918,53 €
--	-----------------

Zuführung zur Gebührenrücklage Abfallentsorgung	2.249.503,71 €
---	----------------

Ausgleich durch anteiligen Jahresüberschuss der Stadtentwässerung	-185.443,24 €
--	---------------

Abführung an städt. Haushalt für Kapitalertragsteuer BgA	52.000,00 €
--	-------------

Zuführung in betriebliche Rücklage	0,00 €
------------------------------------	--------

Zuführung an städt. Haushalt	0,00 €
------------------------------	--------

Stadtentwässerung

Jahresüberschuss von	14.081.632,46 €
-----------------------------	------------------------

Zuführung in Gebührenrücklage	1.750.216,20 €
-------------------------------	----------------

Abführung an städtischen Haushalt Vorgewinnabführung	6.098.000,00 €
--	----------------

Verwendung zum Verlustausgleich der Friedhöfe von	1.075.288,60 €
---	----------------

Verwendung zum Verlustausgleich der Grünflächen von	4.533.242,81 €
---	----------------

Verwendung zum Verlustausgleich der Werkstätten	439.441,61 €
---	--------------

Verwendung zum Verlustausgleich der Stadtreinigung	185.443,24 €
--	--------------

Friedhöfe

Jahresfehlbetrag von	-2.313.736,99 €
-----------------------------	------------------------

Ausgleich durch anteiligen Jahresüberschuss

Stadtentwässerung	-1.075.288,60 €
-------------------	-----------------

Ausgleich durch Entnahme aus betrieblicher Rücklage	-1.238.448,39 €
---	-----------------

Werkstätten

Jahresfehlbetrag von	-439.441,61 €
-----------------------------	----------------------

Ausgleich durch Anteiligen Jahresüberschuss

Stadtentwässerung	439.441,61 €
-------------------	--------------

Grünflächen

Jahresfehlbetrag von	-4.533.242,81 €
-----------------------------	------------------------

Ausgleich durch anteiligen

Jahresüberschuss Stadtentwässerung	-4.533.242,81 €
------------------------------------	-----------------

UWB

Entnahme aus der betrieblichen Rücklage	1.238.448,39 €
---	----------------

Zwecks Verlustausgleich der Friedhöfe

Bilanz

GUV

Anlage 2

Anlage 3